Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **77 (1951)**

Heft 46

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

Eine Landgemeinde schlägt die Kantonshauptstadt. In der Gemeinde Zetzwil sind letztes Jahr mehr Stillgelder an die Wöchnerinnen ausbezahlt worden, als in Aarau. Die Direktion des Innern hat von dieser Tatsache gebührend Kenntnis genommen und dem Gemeinderat Zetzwil gratuliert.

Was kann da der Gemeinderat dafür?

Kartonnagefabrik sucht zu baldigem Eintritt

gelernten Kartonnager

... der vorher lange genug am Hungertuch genagt hat!

§ 78. Steuerpflichtige, welche vorsätzlich, trotz öffentlicher Aufforderung, eine Selbsttaxation unterlassen, oder im Einschätzungs- oder Rekursverfahren über den Bestand ihres Einkommens und Vermögens (Reinertrags oder Kapitals) sowie über andere den Unfug ihrer Steuerpflicht bedingende tatsächliche Verhältnisse unrichtige oder mangelhafte Angaben gemacht haben und infolgedessen gar nicht oder zu niedrig eingeschätzt worden sind, haben

Endlich ein Schritt zur Selbsterkenntnis!

Lebenskameradin

I sueche für mi, no vorem Neujahr, es liebs und näts Meitschi, wo mit mer wod ga. Es isch mer verleidet, eleini gäng si. Drumm hoffi, du schribisch mit Bildli mir gli. Schieß furt dini Hemig und mach's wi i, susch wirsch längwilig und älter derby.

Weidmannsheil!!!

Demonstrations-Schießen

Mittwoch, den 3. Oktober 1951 führt die Inf. RS 14 auf dem Gefechtsschießplatz Bubendorf-Seltisberg ein **Demonstrationsschießen** durch.

1400 Fliegenschießen

Das nennt man Präzisions-Schießen!

Monopol Zch.

Schmutzige Hände

von Jean Paul Sartre
Pierre Brasseur

Monopol Pathé Genf.

So nimm denn meine Hände

«La nuit est mon royaume»
1. Preis in Venedig für
Jean Gabin

Nicht bevor Du sie gewaschen hast!

Der gallische Hahn rupft den britischen Löwen

Zu Frankreichs 2 : 2 in London.

..... daß die Federn fliegen!

Versteigerung

Die Gantbeamtung Münchenstein lässt im Auftrag der Firma [redacted] & Cie., Aktiengesellschaft, Transporte, Basel, mit Bewilligung des Gerichtspräsidenten zu Arlesheim am *Donnerstag, den 20. September 1951, 14.30 Uhr,* im Zollfreilager Dreispitz (Banne Münchenstein), die Kommissionsgüter (9 Tonnen Pickeln und Pickelstiele), des nachgenannten Kommittenten: Fa.

Eitertausend!

Zu mieten gesucht

Derjenige

Herr Schmid,
der gestern über Mittag M. N. ins Hotel Kettenbrücke telephonierte, wird gebeten, seine Adresse bekannt zu geben.

Wozu soll der Herr Schmid gemietet werden?!

Bei Arosa

Per Zufall sauberes Berghäuschen in Sapün (1750 m

Welch' glücklicher Zufall!

Wir bitten, bei den Zeitungsausschnitten für den Gazettenhumor die Pointen nicht zu unterstreichen und den Ausschnitten keine Retourmarken beizulegen. Korrespondenzen über eingesandte Ausschnitte können nicht geführt werden.

Ausländische Einkäufer in der Schweiz

Einkäuferin: Vertreterin der Firma [redacted], Californien.
Erwartet in der Woche ab 17. September.

Bei uns kommt's erst nachher in die Zeitung!

Letzte oblig. Schießübung und Vorübung für das Eidg. Fedlschießen

Fedl- und Wadl-Schießen!?

Naturreiner Traubensaft
RESANO
rouge:
ein rassiger, echter Waadtländer
Bezugsquellennachweis: P. Bartenstein AG. Uster

Frascati
am See
einziges Boulevard-Café Zürichs
Grillroom - Bar - Café - Bierrestaurant
Im Wintergarten Soirée dansante
Telefon 326803 Gr. P Schellenberg & Hochuli

Ring for... BELL'S
BELL'S Old Scotch Whisky
EXTRA SPECIAL